

Soeben erschien:

Deutsch-türkisches Wörterbuch

von

Ernst C. Marré

Leipzig

IV u. 287 Seiten Umfang

M. 20.—

(Kein Teuerungszuschlag)

1920

Georgis Polyglott Verlag in Bonn



Ⓢ **Neuaufgabe!**

Soeben gelangte in bekannter guter Ausstattung eine Neuaufgabe zur Ausgabe von

Henriette Davidis Praktisches Kochbuch

für die gewöhnliche und feinere Küche.

Vollständig neu bearbeitet und erweitert von
Rudolf Züch, Küchenmeister.

1110 Seiten Text. Mit 130 Abbildungen und 25 Farb-
und Tondrucktafeln. 8° Format. Gold gebunden.

Ladenpreis M. 32.—

Barpreis M. 20.80

Verlangzetteln beiliegend.

Wir bitten, rechtzeitig zu bestellen, da die Nachfrage eine
große sein wird.

Enßlin & Laiblin Verlag, Reutlingen

Bonifacius-Druckerei / Paderborn

Ⓢ In unserm Verlage ist soeben neu erschienen:

Der Protestantismus nach protestantischen Zeugnissen

Von Dr. **Hans Rost**, Schriftsteller in Westheim
bei Augsburg. VIII u. 320 Seiten 8°. Laden-
preis geheftet M. 15.—, gebunden M. 20.—.

Gebundene Exemplare werden à cond. nur in einfacher Anzahl
und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung geliefert.

Der Protestantismus steht heute in Deutschland vor einem Wendepunkt seiner inneren und äußeren Entwicklung. Das protestantische Landeskirchensystem, seine wesentliche Stütze, ist mit der Monarchie zusammengebrochen. Dazu hebt der Kampf der atheïstischen Weltanschauung gegen den christlichen Glauben ernster und drohender an als je zuvor. Und dieser atheïstischen Richtung wirksam entgegenzutreten, fehlt dem Protestantismus die innere Kraft. Das ist nicht nur eine tendenziös-latholische Behauptung, sondern eine bittere Wahrheit, die von protestantischen Geistesmännern schon seit Jahren anerkannt und rückhaltlos in Wort und Schrift zum Ausdruck gebracht wurde; alle diese Gelehrten geben einstimmig die Überzeugung kund, daß der Protestantismus den schwersten Erschütterungen entgegengehe. Eine wertvolle Auslese solcher Zeugnisse hat der Verfasser in vorliegendem Buche mit Fleiß und Gründlichkeit zusammengetragen. Sein Werk ist für die latholische Gelehrtenwelt von besonderer Bedeutung; es wird aber auch weiteren latholischen Kreisen bei dem immer schärfer einsetzenden Geisteskampfe ein vorzügliches Hilfsmittel zur Verteidigung werden, da es ebenso leichtfaßlich wie tiefgründlich geschrieben ist.

+++

In neuer Auflage ist erschienen:

Die Weltanschauung des Katholiken

Für weitere Kreise der Gebildeten älteren und neuern Irrtümern gegenübergestellt von **Th. Mönichs**, S.J. 5. u. 6. Auflage. (9., 10. u. 11. Tausend.) 208 Seiten kl. 8°. Ladenpreis :: kartoniert M. 10.—, gebunden M. 12.— ::

Gebundene Exemplare werden à cond. nur in einfacher Anzahl
und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung geliefert.

Die vierte, verbesserte Auflage hat eine begeisterte Aufnahme in allen latholischen Kreisen gefunden; der beste Beweis dafür ist die Tatsache, daß die hohe Auflage schon nach wenigen Monaten gänzlich ausverkauft worden war. In der latholischen Presse ist dem Werke eine ganz vorzügliche Beurteilung zuteil geworden; wir lassen hier einige Gutachten folgen.

Der „Literat. Handweiser“ schreibt:

Die Abhandlungen folgen zwanglos, aber nicht systemlos aufeinander. In richtiger Einstellung legt der Apologet das Hauptgewicht nicht so sehr auf die Widerlegung fremder Meinungen als auf die Entfaltung und gründliche Darlegung des eigenen Glaubenssystems. Zweifellos ist gerade diese Art der Glaubensverteidigung und Rechtfertigung für die nächste Zukunft angebracht. Die kleine Apologie hat die Vorzüge einer methodischen Klarheit und einer faßlichen Darbietung des Stoffes.

Die „Nachrichten, Halbmonatsschrift des lathol. Junglehrerbundes“, geben folgendes Urteil:

... Vor uns steht ein Volk mit wunder Seele und erheischt auch vor allem von uns Lehrern Samariterdienste. Wer aber unserm armen Volke helfen will, der muß bereit sein, den Kampf aufzunehmen gegen jene inneren Feinde, die unserm Volke die schwersten Wunden geschlagen haben, nämlich gegen die modernen Götzen des Neuheidentums. Wer gegen diese kämpfen will, muß sie genau kennen. Hier liegt ein Büchlein vor uns, das äußerst klar und schön den trassen Gegensatz zwischen der modernen und der latholischen Weltanschauung zeichnet . . .

Auch der vorliegenden Neuaufgabe wird bestimmt eine rege Nachfrage aus allen latholischen Volkskreisen beschieden sein.